



## Medizinisches Taping 2.0 – Workshop

In der Zwischenzeit könnt ihr bereits Tapes aus dem ersten Kurs praktisch anwenden und Erfahrung zu sammeln... vielleicht ist auch die eine oder andere Frage aufgetaucht...

Ihr habt einfach Lust neue Tapes dazu zu lernen und Euer Behandlungsspektrum zu erweitern.....

Ihr wollt Euer Tapewissen auffrischen und nochmal intensiv üben...

Dann seid Ihr hier im **Taping 2.0** genau richtig. Wir wiederholen kurz die Grundlagen beim Tape anlegen und dann legen wir mit neuen Tapes los! Getappt wird was die Bänder hergeben! Wir tapen wieder an uns gegenseitig, da auch das spüren an sich selbst, wie das Tape sitzen soll und wirkt, eine wichtige Erfahrung als Ausführender ist. Diesmal tapen wir folgenden Tapes zur Erweiterung Eures Tape-Schatzes: Lymphtape, Bauchtape, ergänzende Halswirbelsäulentapes (Treppenmuskel, Kapuzenmuskel), ISG-Tape, Ellenbogentape (Tennis-/ Golfer Tape), Sprunggelenks-Distorsion Tape, Achillessehnentape, Fingertapes

<b>Termin:</b>	<b>Sonntag, 18. April 2027</b>
<b>Uhrzeit:</b>	10.00 – 17.00 Uhr (inkl. Pausen nach Bedarf)
<b>Voraussetzungen</b>	Teilnahme am Tapingworkshop 1.0 o.ä.
<b>Kosten</b>	€ 137,00
<b>Materialgebühr</b>	€ 20,00 für externe Teilnehmer, € 15,00 für Teilnehmer der Heilpraktikerschule Landsberg
<b>Unterrichtsort</b>	Heilpraktikerschule Landsberg Dieser Workshop findet nur in <b>Präsenz</b> statt
<b>Gruppengröße</b>	Mindestteilnehmerzahl 4, Maximal ca. 12
<b>Dozentin</b>	<b>HP Andrea Lorenz</b>



Mein Motto: „Tradition bedeutet nicht die Bewahrung der Asche, sondern das weitertragen des Feuers“  
Ich bin seit 2018 mit Herz und Seele Heilpraktikerin. Nach zahlreichen Fortbildungen und Hospitationen bei Kollegen und im Krankenhaus bin ich in meiner eigenen, kleinen naturheilkundlichen Landpraxis im Allgäu tätig. Seit 2019 darf ich auch mein Feuer für den Beruf als Dozentin in der Heilpraktikerschule Landsberg weitergeben. Vor meiner Ausbildung zur Heilpraktikerin habe ich als medizinische Fachkraft, Fitnesstrainerin und Masseurin in Hotels, Praxen und im Ausland gearbeitet. Mein Beruf ist meine Berufung und für mich steht nicht das Symptom im Vordergrund, sondern der Mensch dahinter mit seinen individuellen Bedürfnissen und Konstitutionen. Meine Behandlungsschwerpunkte sind Vitalblutuntersuchungen mit dem Dunkelfeldmikroskop, Dorn-Breuss-Therapie, traditionell europäische Naturheilkunde mit angewandten, traditionellen Ausleitungsverfahren, Phytotherapie und Infusionsbehandlungen.

